



Segringer Gemeindebrief

Februar – März - April 2014



Gott nahe zu sein ist mein Glück (Psalm 73,28)

Zum Jahreswechsel hat das Glück Hochkonjunktur. Denn das neue Jahr soll von Glück und Zufriedenheit geprägt sein. Und so kommen die vielen Glücksbringer zum Zuge. Die Glücksschweine, der Glücksklee und die Schornsteinfeger werden verschenkt und auch das Hufeisen kommt wieder zum Vorschein, damit das Glück einem im neuen Jahr hold bleibt.

Aber was ist Glück?

Ist es ein Lotteriegewinn, den so viele jeden Mittwoch und Samstag erhoffen? Oder ist es endlich die große Liebe, die man nach etlichen Enttäuschungen findet? Oder ist es der richtige Arbeitsplatz?

Vielleicht ist Glück auch viel kleiner. Dann kann es auch ein warmes Plätzchen am Ofen sein, das Lächeln eines Kindes, ein leckeres Essen, oder die vertraute Stimme einer Freundin.

Jeder wird Glück etwas anders beschreiben. Jedem ist etwas anderes wichtig.

Der Psalmbeter sagt: Gott nahe zu sein ist mein Glück. Der Mensch, der da betet bringt seine eigene Geschichte mit. Überall sieht er Menschen, die von Gott nichts wissen wollen, die sich keinen Deut um ihn scheren. Und doch geht es ihnen bestens. Sie leben satt in den Tag hinein und leiden keine Not. Und der Beter selbst? Ihm bleibt nichts erspart. Obwohl er fromm ist, geht es ihm

schlecht. Es trifft ihn das Unglück und er wird vom Schicksal gebeutelt.

In seiner Verzweiflung geht er in den Tempel, das Heiligtum Gottes. Und auf einmal versteht er und begreift: Gott ist nahe. Gott ist nahe in allem und er hält mich und begleitet mich. Er ist mir nah, auch wenn ich davon gar nichts merke und denke; alles ist vergeblich und leer. Und so betet er weiter: *...Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat. Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde. Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost und mein Teil.*

Wir alle brauchen solche Momente, in denen wir plötzlich spüren: ich bin nicht allein. Gott ist da. Wir brauchen vielleicht einen Ort, an dem sich Gott sehen lässt. Dann bekommen wir Kraft und Zuversicht. Und das kann uns tragen auch durch die schweren Zeiten.

Ich wünsche Ihnen, dass sie das in diesem Jahr 2014 spüren. Dass sie immer wieder Gottes Nähe erfahren und so gut durch dieses Jahr geführt werden. Damit sie auch sagen können: Gott nahe zu sein ist mein Glück!

Ihr
Pfarrer Ulrich Conrad
aus Schopfloch

Der **Faschingsgottesdienst** mit Pfarrer M. Roth am 23. Februar beginnt um 10 Uhr. Parallel ist Kindergottesdienst.

Den **Weltgebetstag** feiern wir am Freitag, den 7. März um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Mehr auf Seite 9.

Der **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden** am 23. März beginnt um 10 Uhr. Herzliche Einladung auch an Eltern, Paten und Verwandte.

Passionszeit ist Zeit des Fastens und des Verzehrs. Worauf verzichten Sie?

An Ostern feiern wir die **Osternacht** um 5.30 Uhr in der zunächst dunklen Kirche. Die Lichtfeier mit Taferinnerung und Heiligem Abendmahl schließen sich an. Nach dem Gottesdienst ist Osterfrühstück im Gemeindehaus.

Monatsspruch Februar

Redet, was gut ist, was erbaut und was notwendig ist, damit es Segen bringe denen, die es hören.

Epheser 4,29

Diesem Gemeindebrief liegt wieder ein Überweisungsträger bei. Er ist für die **Sammlungen** im Jahr 2014 bestimmt. Anstatt von fünf Haussammlungen bitten wir Sie um Überweisung eines Betrages für die Sammlungen, den wir dann wie im letzten Jahr aufteilen.

Außerdem liegt eine Spendentüte für das **Fastenopfer 2014** bei. Es steht unter dem Thema: „Wir stehen füreinander ein“. In diesem Jahr steht Ungarn im Mittelpunkt. Die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Studenten ist dort ein zentrales Anliegen.

Wussten Sie schon, ...

... dass Filmen und Fotografieren bei Gottesdiensten, Taufen und Trauungen grundsätzlich nicht gestattet ist? Es geht ja um ein Mitfeiern, um einen heiligen Moment, um Gott. Bei Taufen und Trauungen ist es möglich, dass ein Beauftragter von einem festen Platz aus ohne Blitz einige wenige Bilder macht bzw. filmt. Bitte vorher absprechen.

... dass am **Valentinstag**, den 14. Februar, wieder ein ökumenischer Segnungsgottesdienst für Paare im Münster St. Georg stattfindet? Beginn ist um 18 Uhr.

... dass am 29. Juni um 9.30 Uhr das Fest der **Goldenen Konfirmation** für die

Konfirmationsjahrgänge 1963 und 1964 gefeiert wird?

... dass fleißige Gemeindeglieder im Kirchenwald gearbeitet haben? Unter der Regie von Wilfried Fidler wurde der komplette Jungholz-Bestand durchforstet. Als nächstes werden noch bestehende Lücken nachgepflanzt, dann ist soweit wieder alles in Ordnung.

... dass es ab 5. Februar wieder „Fit in den Morgen“ geht? Von 9 – 10 Uhr machen Sie mit Renate Schmidt Gymnastik für den Alltag. Näheres bei der Übungsleiterin.

... dass der Kirchenspiess wieder an seinem Platz im Kirchendachboden ist?

2. Febr.	4. nach Epiphanias <i>Ökumene und Auslandsarbeit der EKD</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Eyermann)	
9. Febr.	Letzter S.n. Epiphanias <i>Kirchenmusik</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Präd. Raab)	
16. Febr.	Septuagesimae <i>Theologiestudierende und Orgelschüler im Dekanat</i>	9 Uhr 10.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. i.R. Thie) Mini-Gottesdienst (Team)	
23. Febr.	Sexagesimae <i>Rummelsberg</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. M. Roth)	
2. März	Estomihi <i>Kinderwerk Lima</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Conrad)	
7. März	Freitag <i>Weltgebetstagsprojekt</i>	19.30 Uhr	Weltgebetstag der Frauen	
9. März	Invokavit <i>Fastenopfer</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Conrad)	
16. März	Reminszere <i>Kinder-Familien- und Mini-Gottesdienst</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Diakon Meyer)	
23. März	Okuli <i>Dekanatsbezirk</i>	10 Uhr	Gottesdienst mit Vorstel- lung der Konfirmanden (A. Hutter, B. Meyer)	
30. März	Lätare <i>Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Präd. Raab)	
6. April	Judika <i>Diakonie in Bayern</i>	9 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Conrad)	
13. April	Palmsonntag	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Kinderbetreuung	
17. April	Gründonnerstag <i>Jugendarbeit der Gemeinde</i>	19.30 Uhr	Jugendabendmahl	
18. April	Karfreitag <i>Jugendarbeit im Dekanat</i>	9 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl (Pfrin. Klemm-Conrad)	
20. April	Ostersonntag <i>Kirchenpartnerschaft Bayern - Ungarn</i>	5.30 Uhr	Auferstehungsgottesdienst mit Hl. Abendmahl	
21. April	Ostermontag <i>Bibelverbreitung</i>	9 Uhr	Kein Gottesdienst	
27. April	Quasimodogeniti <i>Hospizverein</i>	10 Uhr	Gottesdienst (Lektor Schachner)	

An Sonntagen mit diesem Zeichen
Kursiv: Kollektenzweck



ist Kindergottesdienst

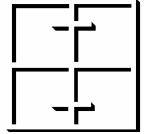
Taufen

Am 10. November
Tom-Luis
Sohn von Yvonne und
Bernd Wegert, Hausertshof



Beerdigungen

Am 10. Dezember
in Dinkelsbühl
Dr. Friedrich Kessler,
Segringen, 83 Jahre



Jedes neugeborene Kind
bringt die Botschaft,
dass Gott sein Vertrauen
in den Menschen
noch nicht verloren hat

Rabindranath Tagore

Am 7 Januar in Dinkelsbühl
Dr. Wolfgang Oppermann,
Segringen, 74 Jahre

Monatsspruch April

Eure Traurigkeit soll in
Freude verwandelt werden.

Johannes 16,20

Gaben des Jahres 2013:

Vorjahr

Eigene Gemeinde	28 473,- €	41 528,-€
(davon für das Gemeindehaus	8 774,- €)	(10 090,- €)
Landeskirchliche Kollekten	3 131,- €	3 683,- €
Weltmission und Ökumene	5 630,- €	7 706,- €
Brot für die Welt	5 241,- €	3 919,- €
Diakonische Aufgaben	3 252,- €	2 073,- €
Sonstiges (Diaspora, z. fr. Verf.)	1 444,-€	3470,- €
	47 171,- €	62 379,- €
	=====	=====

Ski- & Winterfreizeit

im Skigebiet
Winkelmoosalm/Steinplatte
vom 28. Feb. - 4. März 2014
für junge Leute ab 13 Jahren

Leitung: Diakonin Anke Himmel
Preis: 199,- € f. Fahrt, Unterkunft
Verpflegung, zzgl. Skipass (ca.120,- €)

Kirchenkreiskonferenz

im Jugendübernachtungshaus
Veitsweiler
vom 21. – 23. März 2014
für Jugendliche ab 15 Jahren

Hört, Hört!

Geschichten spannend erzählen!

Fortbildung für MitarbeiteInnen und
interessierte Jugendliche mit einem
professionellen Geschichtenerzähler!

**Dekanatsjugendkonvent at night
mit großer Pasta-Party**

im Gemeindehaus St. Paul,
Dinkelsbühl
am 29. März von 18.00 – 23.00
Uhr

für Jugendliche ab 13 Jahren

*...und Verfolgungsjagd der Nudel-
mafia in der Dinkelsbühler Altstadt!*

Erlebt gemeinsam mit der
Dekanatsjugend einen leckeren,
lustigen und spannenden Abend!

Unkostenbeitrag: 2,- €
Anmeldung im Jugendbüro unter
09851-554452

Oster-Kinderfreizeit

im Jugendübernachtungshaus
Veitsweiler

vom 13. – 17. April 2014

für Kinder von 7 – 10 Jahren

Witzige Spiele, Singen, Basteln,
Rätseln und eine spannende biblische
Geschichte warten auf DICH!

Preis: 85,- € (Geschwister 150,- €)

Anmeldungen bitte schriftlich im
Jugendbüro, Dinkelsbühl.

Kindergottesdienst

vierzehntägig

Immer im 10 Uhr Gottesdienst

Mutter-Kind - Gruppe

vierzehntägig

Donnerstags

9.30 Uhr bis 11 Uhr

Müttergruppe

für Mütter von Kindern
mit Handicap

am 22. März um 15 Uhr im
Gemeindehaus

Infos bei Tanja Popp:
0 98 51/ 5 54 95 10

Jungscharen

Donnerstags

15 Uhr bis 16.30 Uhr

Mädchen und Jungs 1.+2. Klasse

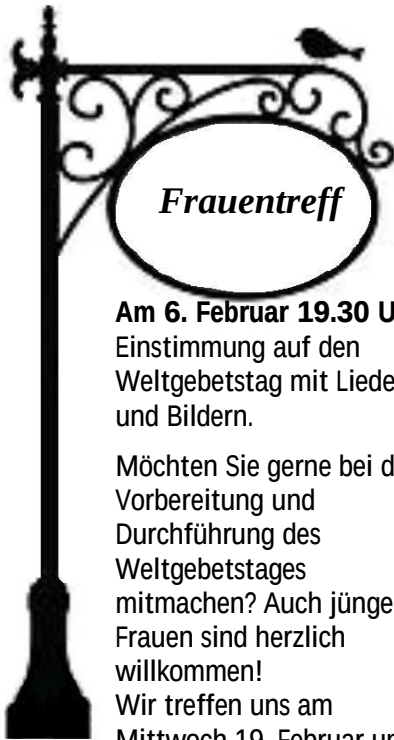
18 Uhr bis 19.30 Uhr

Jungen-Jungchar 3.-6. Klasse

Freitags

18.30 Uhr bis 20 Uhr

Mädchenjungchar 3.-6. Klasse



Frauentreff

Am 6. Februar 19.30 Uhr
Einstimmung auf den
Weltgebetstag mit Liedern
und Bildern.

Möchten Sie gerne bei der
Vorbereitung und
Durchführung des
Weltgebetstages
mitmachen? Auch jüngere
Frauen sind herzlich
willkommen!

Wir treffen uns am
Mittwoch 19. Februar und
am Mittwoch 5. März um
19.30 Uhr im
Gemeindehaus.

10. April 19.30 Uhr
Frauentreff Thema:
Unterschiedliche
Arzneimittel in der
Naturheilkunde mit
PTA Gerda Arbter.

Die Selbsthilfegruppe „**Das Boot**“
für Betroffene von
Depressionen, Angst
und Zwängen trifft
sich im Gemeindehaus.
Anfragen über
Karin Bruchmann
Tel. 70 78



Feiern Sie mit uns den

Weltgebetstag



am 7. März um 19.30 Uhr

im Gemeindehaus.

Er kommt in diesem Jahr aus dem
nordafrikanischen Ägypten, einem
Land des „arabischen Frühlings“.

Wasser ist das Thema des

Gottesdienstes – sowohl symbolisch,
als auch ganz real. Zum einen ist es
eine gefährdete Ressource in Ägypten,
einem der wasserärmsten Länder der
Erde. Zum anderen dienen
Wasserströme als Hoffnungssymbol
für Ägyptens Christen, die unter
Einschüchterungen und Gewalt
radikaler islamistischer Kräfte leiden.
Beten Sie mit den Frauen aus Ägypten
für Brot, Würde, Freiheit und soziale
Gerechtigkeit.

**Gesprächskreis für pflegende
Angehörige** am Mittwoch, 19. März
um 19.30 Uhr in der
Diakoniestation Segringen.

Männertreff

Am Dienstag, den

18. Februar

wartet das alte

Chorgestühl in Wolfertsbronn um
19.30 Uhr auf alle Männer, die über
Gott und die Welt reden möchten.



Seniorenkreis 65+ Segringen - es geht weiter!

Beginn jeweils um 14.00 Uhr im Gemeindehaus in Segringen – für Ihr leibliches Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Dienstag, 04. Februar 2014

Thema: Tees und Heilkräuter – Interessantes, Wissenswertes und Besonderheiten von Arzneitees

Referentin: Monika Herterich, Apothekerin, Segringen

Dienstag, 01. April 2014

Thema: Osteoporoseprävention – Infos zu einer knochenstarken Ernährung

Gesundes Essen als Therapie? Bei Osteoporose trifft dies zu! Viel Kalzium und Vitamin D stärken die Knochen. Tipps und Ratschläge zur Auswahl geeigneter Lebensmittel sowie Ernährungs- und Einkaufstipps.

Referentin: Ulrike Kroemer, Diplom-Ökotrophologin, AOK

Ganz herzlich laden wir zu diesen interessanten Vorträgen auch unsere „Jungsenioren“ ein und freuen uns über rege Teilnahme!



Infos zur Pfarrstellenvakanz:

Am 11. Februar findet das Gespräch zur Stellenausschreibung statt.

Voraussichtlich im April wird die Stelle ausgeschrieben. Gehen Bewerbungen ein, wird das Landeskirchenamt eine(n) Kandidaten/Kandidatin benennen, der dem Kirchenvorstand und Vertretern des Dekanats vorgestellt wird.

Die 1,0 Pfarrstelle setzt sich zusammen aus 0,75 Pfarrstelle Segringen und 0,25 Dienstauftrag „Diakonische Vernetzung im Dekanatsbezirk“.

Frühestens im September kann die Pfarrstelle wieder besetzt werden.

Ehrung verdienter Bläser

Posaunenchor Segringen zeichnet langjährige Mitglieder aus

Im Rahmen des Gottesdienstes zum ersten Advent ehrte der Posaunenchor Segringen seine Bläser Friedrich Lechler für 50 Jahre und Dieter Beck für 40 Jahre Bläserdienst. Am Ende des von Pfarrer i.R. Thie, sowohl als Prediger als auch als Dirigent des Posaunenchores, gestalteten Gottesdienstes übernahm Bezirkschorleiter Horst Rittsteiger die Ehrungen.

In seinem Grußwort betonte er, dass es für eine so lange „Posaunenchorkarriere“ nicht nur der Freude am Musizieren und an der Gemeinschaft bedürfe, sondern auch eine Belebung durch den heiligen Geist gegeben sein muss. Dieser trage auch über schwere Tage hinweg und motiviere neue Bläserstücke einzuüben und damit Gott zu loben.

Im Rahmen der Ehrung erhielt Friedrich Lechler eine Urkunde für 50 Jahre aktiven Bläserdienst und die Ehrennadel in Gold des Bayerischen Posaunenchorverbandes. Friedrich Lechler ist einer der dienstältesten Bläser des Chores und gerade deshalb eine entscheidende Stütze seiner Stimme. Des Weiteren ist er für die Terminweitergabe an den Chor zuständig, was er durch zahlreiche Gruppen-SMS meistert.

Dieter Beck wurde ebenfalls eine Urkunde überreicht, welche ihn für 40 Jahre Bläserdienst auszeichnet. Auch Dieter Beck ist eine wichtige Säule des Segringer Posaunenchores, da er zusammen mit Bernd Präg nach dem Abschied des langjährigen und mittlerweile leider verstorbenen Dirigenten Gerhard Kohl die Leitung des Chores übernahm.

Unter Dieter Becks Leitung hat der Chor viel Neues erlernt und ist daran gewachsen. Beiden Jubilaren ist großer Dank auszusprechen, da es ohne Ihren ehrenamtlichen Einsatz und Ihr großes Engagement den Segringer Posaunenchor in seiner heutigen Form nicht geben würde.

DEUTSCHE
KLEIDERSTIFTUNG
SPANGENBERG



Ihre Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg bedankt sich herzlich! Die Kleider- und Schuhsammlung im Oktober 2013 erbrachte in der Gemeinde Segringen insgesamt 3.060 kg.

Nach der Flutkatastrophe in diesem Jahr freuten sich viele in den betroffenen Gebieten über Ihre Hilfe. So gingen Kartons mit Decken, Handtüchern, Bettwäsche und natürlich 'Kleidung z. B. an den Sozialen Treff Vigaro e. V. nach Schönebeck an der Elbe. Auf www.kleiderstiftung.de finden Sie Berichte über unsere Projekte.

Landfrauentag

**Am 13. Februar
von 9.30 bis 15.30 Uhr
in der Hesselberghalle
Wassertrüdingen**

Am Vormittag können Sie den humorvollen und unterhaltsamen Vortrag von Schwester Theresa Zukic erleben. Das Thema: „Abenteuer Christ sein – Fünf Schritte zu einem erfüllten Leben“.

„Geistliche Lieder als Lebensbegleiter“ heißt der Nachmittagsvortrag.

Dr. Heidi Christ macht Lust darauf, das Gesangbuch auch außerhalb des Gottesdienstes öfter in die Hand zu nehmen.

Studientag am Hesselberg

„Kirche im und für den ländlichen Raum“

Samstag, 22. Februar 2014

9.30 bis 13 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Dekanatsfrauenabend

am Donnerstag, **27. März um 19.30 Uhr** in der **St. Pauls-Kirche in Dinkelsbühl** zum Thema:
„Musik berührt die Seele“

Herzliche Einladung zu einem musikalischen Abend mit dem Hit- und Gospelchor „Querbeet“ unter der Leitung von Monika Zischler und Texten zum Nachdenken mit Pfarrerin Andrea Jülich.

Voller Erfolg der Aktion

„Wir packen an!“

Vor dem Weihnachtsfest wurden von Jugendlichen in den Dörfern Ober-, Untermichelbach, DorfKemmathen, Haslach und Witzmannsmühle für die Johanniter-Weihnachtstrucker Lebensmittel und Geldspenden gesammelt. Ebenfalls wurde im Rahmen des Segringer Frauenfrühstücks eine Spende von 200 Euro an die Dekanatsjugend überreicht. So konnten die Jugendlichen mit den Geldspenden jede Menge Lebensmittel, Malbücher und Hygieneartikel einkaufen. Sie füllten zehn Einkaufswägen mit über 250 kg Mehl und Zucker, 420 Tafeln Schokolade, je 168 Tuben Zahnpasta und Zahnbürsten und vielen anderen Dingen. 84 Päckchen konnten insgesamt gefüllt werden.

Am 26. Dezember starteten die Weihnachtstrucker dann nach Rumänien, Bosnien und Albanien. Dort freuten sich Familien mit Kindern oder soziale Einrichtungen über die Spenden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern und Spendern.

Meditation in Stille und Bewegung

26. Februar, 26. März, 30. April

jeweils um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus mit Monika Schirrle

An zwei Festwochenenden 2014 feiert Segringen und die Kirchengemeinde die erste urkundliche Erwähnung der Kirche und des Ortes Segringen vor 850 Jahren.

Samstag **3. Mai** 17 Uhr **Empfang** im Gemeindehaus mit Vortrag
„850 Jahre Segringen – Was feiern wir?“ von Herrn Hubertus Schütte.

Sonntag **4. Mai** 9.30 Uhr **Festgottesdienst** zu 850 Jahre Segringen mit
Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, dem Kirchen- und Posaunenchor.

Freitag, 11.07.14: ab 19.30 Uhr **Rocknacht** am Sportplatz mit DJ

Samstag, 12.07.14: nachmittags **Schulfest** der Grundschule Segringen
ab 19.00 Uhr **Alleefest** Rain / Segringen

Sonntag, 13.07.14: ab 10.00 Uhr **Dorfpokal** am Sportplatz
mit **Familiengottesdienst**

Gemeindereisen

- **Burgund – Höhepunkte der Romanik in traumhafter Landschaft vom 10. bis 15. Juni 2014**
Programme liegen in der Kirche auf. **Anmeldung bis 30. März 2014!**
- **Wandern im Südwesten Irlands vom 18. bis 25. Juni 2014**
Morgens und abends eine halbe Stunde Stille- und Meditationsübung
Tagsüber: leichte Wanderungen an der Südwestküste Irlands
Kosten: ca. 990 Euro incl. Flug und Vollpension; nur noch wenige Plätze.
Bilder und Infos unter www.doucemountainfarm.com
- **Israel vom 13. bis 20. September 2014**
Anmeldung bis 30. Juni
Jerusalem, Bethlehem, Totes Meer, See Genezareth, Kapernaum,
Golan und vieles andere mehr.
Flug mit Lufthansa, sehr gute Hotels, Preis ca. 1349 Euro
Anmeldeblätter vorne in der Kirche und im Pfarramt
- **Vorschau Namibia vorr. Pfingsten 2015**
- **Rom Herbst 2015**
Infos und Anmeldung im Pfarramt Segringen (09851/555136)

10 Jahre Markus Roth in Segringen eine Rückschau aus Sicht des Kirchenvorstands.

Sein Anfang am 1. 09. 2003, damals als 30 jähriger Pfarrer zur Anstellung, war geprägt von der Bauleitung unserer ausgebrannten Kirche, von vielen Ausschusssitzungen, von Projektausschreibungen bis zum Finanzierungsabschluss.

Nach diesem Baustellen-Kraftakt folgte die Einweihung der renovierten Kirche, später die der neuen Orgel und mit seiner Installation zum Pfarrer und dem weiteren Verbleib in Segringen lernten wir seine andere Seite als Prediger, als Gemeindeführer und als Seelsorger kennen.

In den vielen gemeinsamen Sitzungen, Klausuren, Arbeitseinsätzen und Feiern wurde er uns als Mensch immer vertrauter und persönlicher. Längst war für uns aus Pfarrer Roth der Mensch und Freund Markus geworden. Wir gingen offen, ehrlich und respektvoll miteinander um und fanden eigentlich immer einen gutes Ende bei Meinungsverschiedenheiten. Die Zusammenarbeit mit ihm, war konstruktiv, erfrischend, ab und zu auch mal überraschend, aber nie langweilig.

Natürlich haben wir seine Veränderungspläne gespürt und waren uns, wie wohl auch er sich selbst, nie so richtig sicher, wie lange wir noch als Team zusammen arbeiten werden. Er hat sich entschieden einen neuen Weg zu gehen. Das hat uns überrascht, waren wir doch gerade mit dem neuen KV Gremium bereits gut miteinander eingespielt. Unsere Traurigkeit verlor sich langsam mit der Zuversicht, dass eine gute Basis für die neue Zukunft geschaffen wurde.

Der Blick geht nach vorne, die anstehende Vakanzzeit zu organisieren und einen guten Nachfolger zu finden. Wir sollten uns nicht sorgen, schließlich haben wir tolle Mitarbeiter und sind eine starke Gemeinde.

Markus wünschen wir von Herzen, dass er seinen Weg findet und wir ihn als Freund behalten.

Otto Fidler, im Namen des Kirchenvorstandes

Vertretungsplan

27. Januar -	9. Februar	Pfarramt Lehengütingen	Tel. 0 98 57/ 3 96
10. Februar -	23. Februar	Pfarramt Schopfloch	Tel. 0 98 57/ 2 32
24. 02. -	2. 03.	Lehengütingen	
3. 03. -	9. 03.	Schopfloch	
10. 03. -	23. 03.	Lehengütingen	
24. 03.-	6. 04.	Schopfloch	
7. 04.-	21. 04.	Lehengütingen,	
22. 04.-	4. 05.	Schopfloch	

Das sind die Konfirmanden 2014 – Konfirmation am Palmsonntag

Fabian Brunsch, Segringen

Theresa Ganßer, Rain

Paul Hettler, Wolfertsbronn

Sebastian Kranz, Seidelsdorf

Denis Krohmer, Rain

Sarina Lechler, Segringen

Larissa Leissle, Rain

Ronja Präger, Segringen

Simon Richter, Langensteinbach

Christoph Schäfer, Unterwinstetten

Georg Schneider, Oberwinstetten

Peter Stark, Wolfertsbronn

Sofie Weigand, Unterwinstetten

Wir sind für Sie da

Vertretung während der Vakanz: Pfarrer Ulrich Conrad,

Tel. 0 98 57/ 2 32

Pfarramt Segringen: ☎ 55 51 36

Fax: 5 35 53

pfarramt.segringen@elkb.de

Bürozeiten Sekretärin Ingrid Kundner:

Donnerstag 16 bis 18 Uhr und Freitag 9 bis 12 Uhr

Spendenkonto:

IBAN DE66 7659 1000 0204 0041 40

BIC GENODEF 1DKV

Sozialstation des Diakonievereins in Segringen

☎ 58 27 62





Auf den Bildern:
Oben:
Posaunenchorehrung
Darunter:
Impressionen am
Verabschiedungsabend
von Pfarrer Markus
Roth

